

Kurzbericht



Blick von Osten auf Spinnerei Herding, im Vordergrund Sheddächer der Firma Ibena | © LWL-Industriemuseum

Textilwerk Bocholt

Uhlandstraße 50
46397 Bocholt

Tel: +49 2871 21611-0
Fax: +49 2871 21611-33

textilwerk@lwl.org
<https://textilwerk-bocholt.lwl.org>

Herzlich willkommen!

Faszination Mode, Design und Technik

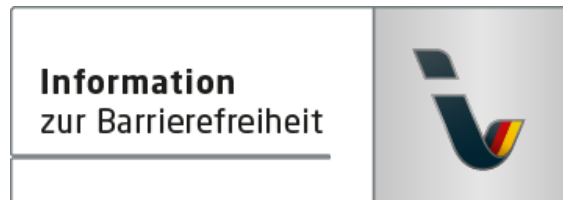
Im Herzen eines neuen Kulturquartiers zwischen Innenstadt und Aasee liegt das Textilwerk Bocholt mit Weberei und Spinnerei. Die beiden Standorte des Industriemuseums verbindet eine Brücke über den Fluss Aa. In den imposanten Sälen der historischen Spinnerei Herding erhalten Sie spannende Einblicke in historische und moderne Technik, erleben Modegeschichte und aktuelles Design. In der Weberei erwartet Sie eine Erlebniswelt mit täglicher Schauproduktion an historischen Webstühlen und einem vollständig eingerichteten Wohnhaus mit blühendem Arbeitergarten.

PRÜFERGEBNIS

für

Textilwerk Bocholt

46397 Bocholt, Zertifikats-ID: PA-00656-2022



Dieses Angebot wurde nach den Kriterien
der bundesweiten Kennzeichnung

»Reisen für Alle«

eingestuft und ist berechtigt, im Zeitraum

Oktober 2022 – September 2025

die Auszeichnung

»Information zur Barrierefreiheit«

zu führen und vertragsgemäß zu nutzen.

Überblick

- Imposante Ausstellungssäle
- Historischen Spinnerei, Weberei und Erlebniswelt mit Schauproduktion
- Museumspädagogische Angebote
- Spielplatz
- Führungen für Kinder
- Gastronomie

Barrierefreiheit auf einen Blick

- Gekennzeichnete Parkplätze für Menschen mit Behinderung an der Weberei und Spinnerei
- Gebäude stufenlos zugänglich
- Fast alle für Gäste nutzbaren Räume sind stufenlos oder über Rampen oder einen Aufzug erreichbar
- 90 cm Mindestbreite aller Durchgänge/Türen
- Mehrere WCs für Menschen mit Behinderung
- Assistenzhunde willkommen
- Angebotene Hilfsmittel: Rollstuhl, Gehhilfen, mobile Hocker
- Es gibt teilweise akustische Informationen zu den Exponaten
- Es werden Führungen für Menschen mit Beeinträchtigungen angeboten.

Informationen für Menschen mit Gehbehinderung und Rollstuhlfahrer

Einige **Hinweise zur Barrierefreiheit** haben wir nachfolgend zusammengestellt. Detaillierte Angaben finden Sie im Prüfbericht.

Allgemeines

- Außenwege auf dem Gelände sind mindestens 150 cm breit, überwiegend leicht begeh- und befahrbar und haben maximale Längsneigungen von bis zu 6 %.
- Die meisten für den Gast nutzbaren und erhobenen Räume und Einrichtungen sind ebenerdig oder über Rampen und Aufzüge zugänglich.
Ausnahmen: Die Kartenschlägerei im Obergeschoss der Weberei ist nur über eine Treppe zugänglich. Die Arbeiterhäuser sind über jeweils zwei Stufen zugänglich, wobei die Obergeschosse und der Keller ebenfalls nur über Treppen zu erreichen sind. Türen/Durchgänge sind hier mindestens 83 cm breit.
- Die Rampen in den Arbeiterhäusern haben eine Neigung von 10 bzw. 20 % und eine Länge von 1 m.
- Es werden Führungen für Menschen mit Gehbehinderung angeboten, jedoch nicht für Rollstuhlfahrer. Es ist eine Voranmeldung notwendig.
- Es stehen für Menschen mit Gehbehinderung mobile oder feste Sitzgelegenheiten zur Verfügung, die während der Führung benutzt werden können.
- Angebotene Hilfsmittel: Rollstuhl, Gehhilfen, mobile Hocker

Weberei

- An der Weberei befindet sich der Hauptparkplatz. Hier gibt es zwei gekennzeichnete Parkplätze für Menschen mit Behinderung (Stellplatzgröße: 350 cm x 500 cm).
- Der Weg vom Parkplatz Weberei zum Eingang ist 30 m lang. Er ist teilweise nicht leicht begeh- und befahrbar und hat eine maximale Längsneigung von 3 % über eine Strecke von 20 m.
- Die Weberei ist stufenlos zugänglich.
- Fast alle für den Gast nutzbaren und erhobenen Türen/Durchgänge sind mindestens 90cm breit.
Ausnahmen: Die schmalsten Durchgänge in der Weberei sind 69 cm (Kontor im EG) bzw. 83 cm (Kartenschlägerei im OG) breit. Der schmalste Durchgang im rechten Arbeiterhaus ist 85 cm breit.
- Der Kassentresen in der Weberei ist an der niedrigsten Stelle 85 cm hoch. Es ist eine andere, gleichwertige Kommunikationsmöglichkeit im Sitzen vorhanden.
- Die Exponate und Objekte sind überwiegend im Sitzen sichtbar.
- Die Informationen zu den Exponaten und Objekten sind überwiegend im Sitzen lesbar.

Spinnerei

- An der Spinnerei gibt es keinen allgemeinen Parkplatz, nur zwei gekennzeichnete Parkplätze für Menschen mit Behinderung (Stellplatzgröße: 350 cm x 500cm).

- Die Spinnerei ist stufenlos zugänglich über eine Rampe oder einen Aufzug.
- Die Rampe hat eine maximale Neigung von 15 % und eine Gesamtlänge von 15 m.
- Die Aufzugkabine ist 220 cm x 440 cm groß. Die Aufzugtür ist 220 cm breit.
- Alle für den Gast nutzbaren und erhobenen Türen/Durchgänge sind mindestens 90cm breit.
- Der Kassentresen in der Spinnerei ist an der niedrigsten Stelle 120 cm hoch. Es ist eine andere, gleichwertige Kommunikationsmöglichkeit im Sitzen vorhanden.
- Die Exponate und Objekte in den Ausstellungen sind überwiegend im Sitzen sichtbar.
- Die Informationen zu den Exponaten und Objekten sind überwiegend im Sitzen lesbar.

Restaurant Sky-Lounge

- Die Aufzugkabine zur Sky-Lounge ist 140 cm x 140 cm groß. Die Aufzugtür ist 90 cm breit.
- In der Sky-Lounge der Spinnerei sind unterfahrbare Tische vorhanden (Maximalhöhe 80cm, Unterfahrbarkeit in einer Höhe von 67 cm und einer Tiefe von 30 cm).

Öffentliches WC für Menschen mit Behinderung in der Weberei (EG)

- Die Bewegungsflächen betragen:
hinter der Tür, vor dem WC und dem Waschbecken 135 cm x 135 cm;
links neben dem WC 57 cm x 58 cm und rechts neben dem WC 90 cm x 58 cm.
- Es sind links und rechts vom WC Haltegriffe vorhanden. Die Haltegriffe sind hochklappbar.
- Das Waschbecken ist unterfahrbar.
- Der Spiegel ist im Sitzen nicht einsehbar.
- Es ist kein Alarmauslöser vorhanden.
- Es ist eine Klappliege vorhanden.

Öffentliche WCs für Menschen mit Behinderung in der Sky-Lounge und in der Spinnerei (Keller und 2. OG – baugleich)

- Die Bewegungsflächen betragen:
vor/hinter der Tür, vor dem WC und dem Waschbecken mindestens 150 cm x 150 cm;
links und rechts neben dem WC mindestens 90 cm x 70 cm.
- Es sind links und rechts der WCs Haltegriffe vorhanden. Die Haltegriffe sind hochklappbar.
- Das Waschbecken ist unterfahrbar.
- Der Spiegel ist im Stehen und Sitzen einsehbar.
- Es ist ein Alarmauslöser vorhanden.
- Im WC im 2. OG der Spinnerei ist eine Klappliege vorhanden.

Informationen für Menschen mit Hörbehinderung und gehörlose Menschen

Einige **Hinweise zur Barrierefreiheit** haben wir nachfolgend zusammengestellt. Detaillierte Angaben finden Sie im Prüfbericht.

- In der Spinnerei ist der Alarm im gesamten Gebäude/Objekt optisch deutlich wahrnehmbar.
- In der Weberei gibt es keinen optisch deutlich wahrnehmbaren Alarm.
- Es gibt keine induktive Höranlage.
- Ein abgehender Notruf in den Aufzügen wird akustisch bestätigt.
- Alternativ sind Treppen vorhanden.
- Die Informationen zu den Exponaten werden überwiegend schriftlich vermittelt.
- Es gibt teilweise akustische Informationen zu den Exponaten.
- Im Restaurant Sky-Lounge der Spinnerei sind Tische mit heller und blendfreier Beleuchtung vorhanden, an denen keine Lampen stehen oder hängen, die das Gesichtsfeld bzw. den Blickkontakt stören.
- Es gibt keinen Sitzbereich mit geringen Umgebungsgeräuschen (z.B. Sitzecke, separater Raum).
- Es werden Führungen für gehörlose Menschen in deutscher Gebärdensprache angeboten, jedoch nicht für Menschen mit Hörbehinderung. Es ist eine Voranmeldung notwendig.

Informationen für Menschen mit Sehbehinderung und blinde Menschen

Einige **Hinweise zur Barrierefreiheit** haben wir nachfolgend zusammengestellt. Detaillierte Angaben finden Sie im Prüfbericht.

- Assistenzhunde dürfen in alle relevanten Bereiche/Räume mitgebracht werden.
- Außenwege haben meist keine visuell kontrastreiche oder taktil erfassbare Gehwegbegrenzung.
- Die erhobenen und für den Gast nutzbaren Bereiche sind überwiegend gut, d.h. hell und blendfrei, ausgeleuchtet.
Ausnahmen: Werkstatt und Kesselhaus in der Weberei, Untergeschoss in der Spinnerei
- Es sind keine visuell kontrastreichen oder taktil erfassbaren Bodenindikatoren vorhanden.
- Die Beschilderung ist in gut lesbarer Schrift gestaltet. In der Spinnerei ist die Beschilderung nicht kontrastreich.
- Es sind meist keine Hindernisse, z. B. in den Weg/Raum ragende Gegenstände, vorhanden.
Ausnahme: zentrale Treppe in der Spinnerei

- In der Spinnerei gibt es Gastüren ohne Sicherheitsmarkierungen.
- Ein abgehender Notruf in den Aufzügen wird akustisch bestätigt. Die Halteposition wird nicht durch Sprache angesagt. Die Bedienelemente sind visuell kontrastreich gestaltet und taktil erfassbar.
- Alternativ sind Treppen vorhanden.
- Die zentrale Treppe in der Spinnerei weist visuell kontrastreiche Kanten an den Stufen auf und hat beidseitige Handläufe.
- Die Treppenstufen in der Weberei und in den Arbeiterhäusern sind nicht visuell kontrastreich gestaltet und haben mindestens einen einseitigen Handlauf.
Ausnahme: kein Handlauf an der Außentreppe am Eingang der Arbeiterhäuser
- Die Exponate in den Ausstellungen sind allgemein gut ausgeleuchtet.
Ausnahmen: Werkstatt und Kesselhaus in der Weberei
- Die Informationen zu den Exponaten werden überwiegend schriftlich vermittelt. Es gibt vereinzelt akustische Informationen zu den Exponaten und Objekten.
- Die Schrift der Speisekarte in der Sky-Lounge ist nicht in schnörkelloser und kontrastreicher Schrift gestaltet.
- Es ist keine Speisekarte in Großschrift oder Brailleschrift vorhanden.
- Es werden keine Führungen für Menschen mit Sehbehinderung und blinde Menschen angeboten.
- Informationen sind nicht in Braille- oder Prismenschrift verfügbar.

Informationen für Gäste mit kognitiven Beeinträchtigungen

Einige **Hinweise zur Barrierefreiheit** haben wir nachfolgend zusammengestellt. Detaillierte Angaben finden Sie im Prüfbericht.

- Name bzw. Logo des Museum sind von außen klar erkennbar.
- Es ist kein farbliches oder bildhaftes Leitsystem vorhanden.
- Die Informationen zu den Exponaten und Objekten werden überwiegend schriftlich vermittelt, jedoch nicht in Leichter Sprache.
- In der Sky-Lounge werden die Speisen sichtbar präsentiert (Buffet, Theke).
- Es werden Führungen für Gäste mit Demenz angeboten. Es ist eine Voranmeldung notwendig.

Bildergalerie

Wir haben für Sie einige Fotos aus dem Betrieb / Angebot zusammengestellt. In den Detailberichten finden Sie weitere Fotos.



Weberei: Parkplatz

©Simon Kesting



Weberei: Eingang

©Simon Kesting



Weberei: Eingang

©Simon Kesting



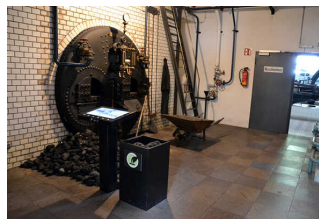
Weberei: Kasse / Foyer

©Simon Kesting



Weberei: Kasse / Foyer

©Simon Kesting



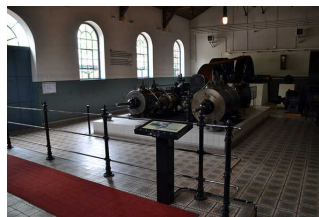
Weberei: Kesselhaus

©Simon Kesting



Weberei: Werkstatt

©Simon Kesting



Weberei: Maschinenhaus

©Simon Kesting



Weberei: Websaal

©Simon Kesting



Weberei: Öffentliches WC

©Simon Kesting



Weberei: Öffentliches WC

©Simon Kesting



Weberei: Öffentliches WC

©Simon Kesting



Weberei: Kontor und Kartenschlägerei

©Simon Kesting



Weberei: Kontor und Kartenschlägerei

©Simon Kesting



Weberei: Kontor und Kartenschlägerei

©Simon Kesting



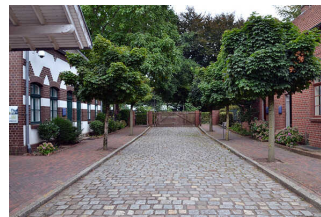
Weberei: Kontor und Kartenschlägerei

©Simon Kesting



Weberei: Außenbereich

©Simon Kesting



Weberei: Arbeiterhaus links

©Simon Kesting



Weberei: Arbeiterhaus links

©Simon Kesting



Weberei: Arbeiterhaus rechts

©Simon Kesting



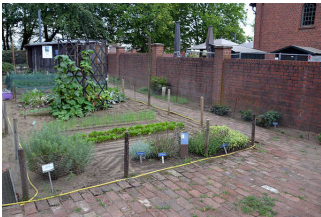
Weiberei: Arbeiterhaus rechts

©Simon Kesting



Weiberei: Arbeiterhaus rechts

©Simon Kesting



Weiberei: Arbeiterhaus rechts

©Simon Kesting



Weg über Podiumsbrücke zwischen Spinnerei und Weiberei

©Simon Kesting



Weg über Podiumsbrücke zwischen Spinnerei und Weiberei

©Simon Kesting



Weg über Podiumsbrücke zwischen Spinnerei und Weiberei

©Simon Kesting



Weg über Podiumsbrücke zwischen Spinnerei und Weiberei

©Simon Kesting



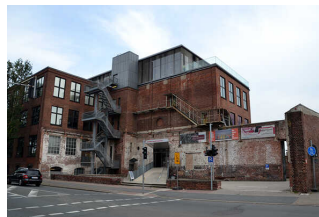
Weg über Podiumsbrücke zwischen Spinnerei und Weiberei

©Simon Kesting



Weg über Podiumsbrücke zwischen Spinnerei und Weiberei

©Simon Kesting



Spinnerei: Parkplatz

©Simon Kesting



Spinnerei: Parkplatz

©Simon Kesting



Spinnerei: Eingang

©Simon Kesting



Spinnerei: Eingang

©Simon Kesting



Spinnerei: Eingang

©Simon Kesting



Spinnerei: Eingang

©Simon Kesting



**Spinnerei: Foyer/
Kasse**

©Simon Kesting



**Spinnerei: Foyer/
Kasse**

©Simon Kesting



**Spinnerei: Foyer/
Kasse**

©Simon Kesting



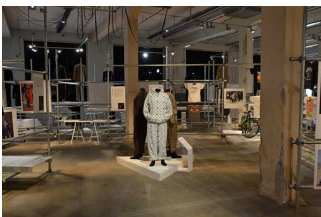
**Spinnerei:
Ausstellungen
Erdgeschoss**

©Simon Kesting



**Spinnerei:
Ausstellungen
Erdgeschoss**

©Simon Kesting



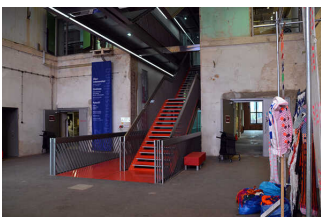
**Spinnerei:
Ausstellungen
Erdgeschoss**

©Simon Kesting



**Spinnerei:
Ausstellungen
Erdgeschoss**

©Simon Kesting



**Spinnerei:
Treppenhaus**

©Simon Kesting



**Spinnerei: Großer
Aufzug**

©Simon Kesting



Spinnerei: Flyersäle
1.OG

©Simon Kesting



Spinnerei: Flyersäle
1.OG

©Simon Kesting



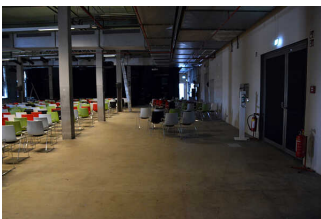
Spinnerei: Flyersäle
1.OG

©Simon Kesting



Spinnerei: Drosselsäle
(2.OG)

©Simon Kesting



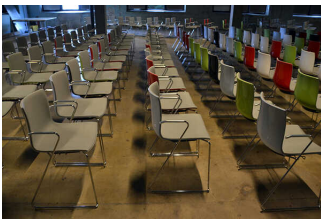
Spinnerei: Drosselsäle
(2.OG)

©Simon Kesting



Spinnerei: Drosselsäle
(2.OG)

©Simon Kesting



Spinnerei: Drosselsäle
(2.OG)

©Simon Kesting



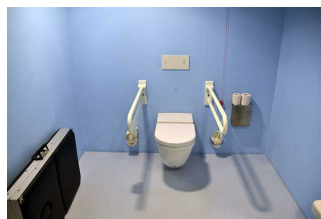
Spinnerei: WC im 2.OG

©Simon Kesting



Spinnerei: WC im 2.OG

©Simon Kesting



Spinnerei: WC im 2.OG

©Simon Kesting



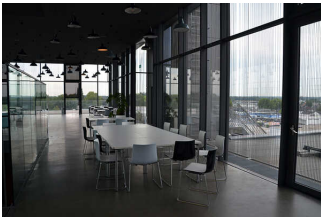
Spinnerei: WC im 2.OG

©Simon Kesting



Spinnerei: Sky-Lounge

©Simon Kesting



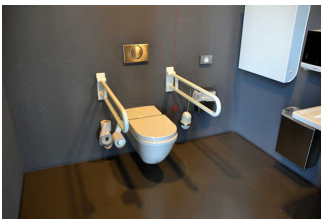
Spinnerei: Sky-Lounge

©Simon Kesting



Spinnerei: WC in der Sky-Lounge

©Simon Kesting



Spinnerei: WC in der Sky-Lounge

©Simon Kesting



Spinnerei: WC in der Sky-Lounge

©Simon Kesting



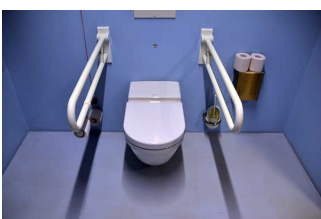
Spinnerei: WC im Keller

©Simon Kesting



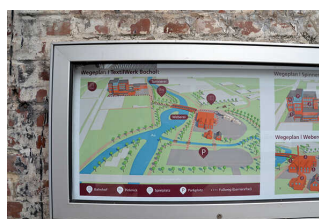
Spinnerei: WC im Keller

©Simon Kesting



Spinnerei: WC im Keller

©Simon Kesting



Spinnerei: Bedienelemente/Leitsysteme

©Simon Kesting



**Spinnerei:
Bedienelemente/
Leitsysteme**

©Simon Kesting



Weberei: Hilfsmittel

©Simon Kesting

Informationen zum Kennzeichnungssystem „Reisen für Alle“

Alle nach „Reisen für Alle“ **zertifizierten Betriebe und Orte** erfüllen folgende Kriterien:

- Die Daten und Angaben zur Barrierefreiheit wurden von **externen, speziell geschulten Erhebern** vor Ort erhoben und geprüft. Es handelt sich um keine Selbsteinschätzung.
- Die Daten zur Barrierefreiheit liegen **im Detail** vor und können von Gästen eingesehen werden.
- Mindestens ein Mitarbeiter hat an einer **Schulung** zum Thema „**Barrierefreiheit als Komfort- und Qualitätsmerkmal**“ teilgenommen.

Die Kennzeichnung – Erläuterung der Logos und Piktogramme

Das Kennzeichen „**Information zur Barrierefreiheit**“ signalisiert, dass detaillierte und geprüfte Informationen zur Barrierefreiheit für alle Personengruppen vorliegen.



Das Kennzeichen „**Barrierefreiheit geprüft**“ basiert auf „Information zur Barrierefreiheit“ und bedeutet, dass zusätzlich die Qualitätskriterien für bestimmte Personengruppen teilweise oder vollständig erfüllt sind.



Die Kennzeichnung „**Barrierefreiheit geprüft**“ liegt in zwei Qualitätsstufen vor:

„**Barrierefreiheit geprüft: teilweise barrierefrei**“.

Die Qualitätskriterien sind für die dargestellte Personengruppe der Rollstuhlfahrer teilweise erfüllt, d. h. das Angebot ist für Rollstuhlfahrer teilweise barrierefrei. Das „i“ im Piktogramm signalisiert, dass man noch einmal genauer nachlesen sollte, ob das Angebot den eigenen Ansprüchen genügt.



„**Barrierefreiheit geprüft: barrierefrei**“.

Die Qualitätskriterien sind für die dargestellte Personengruppe der Rollstuhlfahrer erfüllt, d. h. das Angebot ist für Rollstuhlfahrer barrierefrei.



Es gibt Qualitätskriterien für **sieben Personengruppen** und für jede Personengruppe ein eigenes **Piktogramm**.

Menschen mit Gehbehinderung



Rollstuhlfahrer



Menschen mit Hörbehinderung



Gehörlose Menschen



Menschen mit Sehbehinderung



Blinde Menschen



Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen

